

Wie viel seynd Hauptstück des Catholischen Christentums, so einem jeglichen zu wissen?

Diese fünf:

Das Erste: ist der wahrhafte Christliche Glauben.

Das Zweyte: die sieben Heil. Sacramenten.

Das Dritte: die Liebe, die zehen Gebott, und fünf Gebott der Kirchen.

Das Vierte: die Hofnung, das Vatter unser, mit dem angehengten Englischen Gruß.

Das Fünfte: die Christliche Gerechtigkeit.

Das erste Hauptstück Von dem Christlichen Glauben.

Welches ist das erste Hauptstück Christlicher Catholischer Lehr?

Der Glaub: „Dann ohne dem Glauben ist es nicht möglich, daß man Gott gefalle, Christlich lebe, und selig werde. Hebr. 11.

Was ist der Glaub?

Er ist eine Gab Gottes, und Licht, dardurch der Mensch erleuchtet wird, und festiglich alles glaubet, was von Gott geoffenbaret, und durch seine Kirchen uns zu glauben vorgetragen wird, es seye gleich solches geschrieben oder nicht.

Was soll dann ein jeder Christ glauben?

Was die liebe Aposteln in denen zwölf Articulen des Christlichen Glaubens verfasst haben.

Welche seynd die zwölf Articuli des Christlichen Glaubens?

Diese seynd sie:

1. Ich glaub in Gott Vater, Allmächtigen Schöpfer Himmels und der Erden.
2. Und in Jesum Christum seinen einigen Sohn unsern Herrn.
3. Der empfangen ist von dem heiligen Geist, gebohren aus Maria der Jungfrauen.
4. Gelitten unter Pontio Pilato, gecreuziget, gestorben, und begraben.
5. Abgestiegen zu der Hölle, am dritten Tag wiederum auferstanden von den Todten.
6. Aufgefahen zu den Himmeln, sitzet zu der Rechten des Allmächtigen Vatters.
7. Von dannen er kommen wird zu richten die Lebendige, und die Tode.
8. Ich glaub in den heiligen Geist.
9. Eine heilige, allgemeine, Christliche Kirchen, die Gemeinschaft der Heiligen.
10. Ablass der Sünden.
11. Auferstehung des Fleisches.
12. Und ein ewiges Leben, Amen.

Worinnen bestehet die Summa und Inhalt
dieser zwölf Articuli?

In dem: Daß ein Christen-Mensch mit dem Herzen glaube, und mit dem Mund bekenne, daß nur ein Gott sey in seiner Substanz, und Wesenheit, und zugleich auch dreyfaltig in denen Personen, als nemlich Gott der Vater, ein Schöpfer aller Ding. Gott der Sohn, ein Erlöser der sündigen Welt. Und Gott der h. Geist, ein Tröster aller frommen Christglaubigen, welche er in der wahren Catholischen Kirch heiliget, und durch geordnete Mittel selig macht. 1. Joan. 5.